

Antrag Nr. 22-O-26-0037

AUF

Betreff:

Linksabbiegen für Radfahrer sicher gestalten - Kreuzungen an Hauptverkehrsstraßen (AUF)

Antragstext:

Antrag der AUF-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, die Maßnahmen des Radverkehrskonzepts von 2015 umzusetzen, um das Linksabbiegen für Radfahrerinnen und Radfahrern an Straßenkreuzungen in Mainz-Kostheim sicherer zu gestalten. Hierdurch soll der Radverkehr in Kostheim gestärkt werden.

An den folgenden Kreuzungen im Hauptverkehrsnetz besteht Handlungsbedarf:

- *Kostheimer Landstraße / Hochheimer Straße / Philippsring / Admiral-Scheer-Straße*
- *Uthmannstraße / Steinern Straße / Otto-Suhr-Ring*
- *Am Mainzer Weg / Kostheimer Landstraße / Hauptstraße*
- *Hochheimer Straße / Hallgarter Straße / Uthmannstraße*

(siehe digitale Anlage: Abb. 3)

Das Wiesbadener Radverkehrskonzept¹ schlägt für Mainz-Kostheim folgende Maßnahmen an Kreuzungen vor:

Lfd . Nr.	Straßen	Anmerkung	Maßnahmenvorschlag: Beschreibung
98	Hochheimer Straße / Uthmannstraße	fehlende Aufstellbereiche / Führungsangebote	ARAS / Haltlinien: An den Zufahrten ARAS/ gestaffelte Haltlinien einrichten; Prüfung der Einrichtung indirekter Linksabbiegemöglichkeiten
13 5	Kostheimer Landstraße /	fehlende Aufstellbereiche	ARAS / Haltlinien: An den Zufahrten ARAS/gestaffelte

¹ Abrufbar unter:

<https://www.wiesbaden.de/leben-in-wiesbaden/verkehr/fahrrad/radverkehrskonzept.php>

Antrag Nr. 22-O-26-0037
AUF

	Am Mainzer Weg		Haltlinien einrichten
16 8	Philipperring / Kostheimer Landstraße	fehlende Aufstellbereiche / Führungsangebote, indirekter Linksabbieger ohne zuzuordnenden Signalgeber (FG-Signale sehr weit weg)	ARAS / Haltlinien: An den Zufahrten ARAS/gestaffelte Haltlinien einrichten (...); Prüfung der Einrichtung indirekter Linksabbiegemöglichkeiten; Einrichtung Radfahrsignal für vorhandenen indirekten Linksabbieger auf gegenüberliegender Seite (großer Signalgeber)
22 7	Uthmannstraße / Steinern Straße	fehlende Aufstellbereiche / Führungsangebote	ARAS / Haltlinien: Zufahrt Uthmannstraße Süd: ARAS bei Linksabbieger einrichten; Zufahrt Uthmannstraße Nord: Prüfung der Einrichtung einer indirekten Linksabbiegemöglichkeit

Tabelle 1: Maßnahmenvorschläge aus dem Radverkehrskonzept der LH Wiesbaden für die Kreuzungen der Hauptverkehrsstraßen in Mainz-Kostheim.²

Der Ortsbeirat bittet daher die Einrichtung „Aufgeweiteter Radaufstellstreifen“ (ARAS) bzw. gestaffelter Haltlinien zu prüfen. Bei einem positiven Ergebnis soll diese Verkehrsführung möglichst schnell realisiert werden.

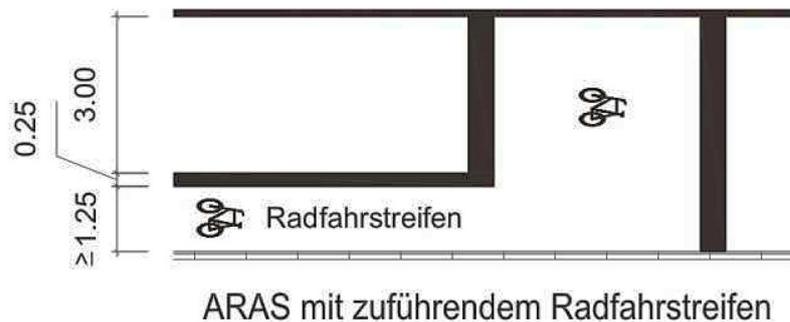


Abbildung 1: Schemazeichnung „Aufgeweitete Radaufstellstreifen“ (ARAS).
Quelle: Radverkehrskonzept der LH Wiesbaden (2015), Bild 5-23, S. 77.

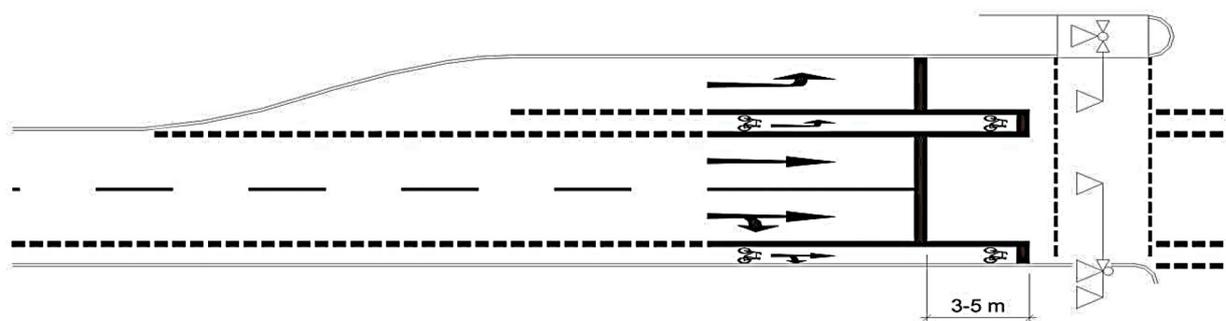


Abbildung 2: Schemazeichnung „gestaffelte Haltlinien“.
Quelle: Radverkehrskonzept der LH Wiesbaden (2015), Bild 5-24, S. 79.

² Zu finden unter:

https://www.wiesbaden.de/medien-zentral/dok/leben/verkehr/Anlage_14_RVK_Wiesbaden_Knoten-Analyse-Massnahmen_Tab.pdf

Begründung:

Antrag Nr. 22-O-26-0037

AUF

An vielen Kreuzungen im Stadtgebiet sind sogenannte „aufgeweitete Radaufstellstreifen“ (ARAS) oder gestaffelte Haltelinien bereits vorhanden. In Mainz-Kostheim wurde die Verkehrsführung für Radfahrerinnen und Radfahrer an den Kreuzungen in den letzten zwanzig Jahren jedoch nicht verbessert.

Eine Verkehrsführung mit Radaufstellstreifen bzw. gestaffelten Haltelinien ermöglicht es Radfahrerinnen und Radfahrern, sich vorne an der Kreuzung einzuordnen. Radfahrer können sich dadurch im Sichtfeld des restlichen Verkehrs positionieren. Hierdurch werden sie besser gesehen, was die Sicherheit im Straßenverkehr erhöht.

Außerdem wird allen Verkehrsteilnehmern signalisiert, dass Radfahrer an diesen Stellen links abbiegen können und dürfen.

Die Kreuzungen sind wichtige Verknüpfungspunkte im inner- und überörtlichen Radnetz. Sie haben die Aufgabe die verschiedenen Wohngebiete innerhalb Kostheims zu verbinden. Außerdem stellen sie wichtige Wegebeziehungen mit dem Nachbarstadtteil Mainz-Kastel her.

Als Anlage sind Luftbilder der Kreuzungen beigefügt. Aus diesen geht hervor, welche Linksabbiegemöglichkeiten sicherer gestaltet werden sollen.

Mainz-Kostheim, 20.04.2022